

(Das Volk.) So wollest du uns gnädig sein! Hilf deinem Knecht, o du mein Gott!

(Elias.) Gehe wieder hin, und schaue zum Meeré zu.

(Der Knabe.) Ich sehe nichts, die Erde ist eisern unter mir!

(Elias.) Rauscht es nicht, als wollte es regnen? Siehest du noch nichts vom Meere her?

(Der Knabe.) Ich sehe nichts!

(Elias.) Wende dich zum Gebet deines Knechtes, zu seinem Flehn, Herr du mein Gott! Wenn ich rufe zu dir, Herr mein Hort, so schweige mir nicht! Gedanke, Herr, an deine Barmherzigkeit!

(Der Knabe.) Es gehet eine kleine Wolke auf aus dem Meere, wie eines Mannes Hand. Der Himmel wird schwarz von Wolken und Wind; es rauschet stärker und stärker!

(Das Volk.) Danket dem Herrn, denn er ist freundlich.

(Elias.) Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.

Chor.

(Das Volk.) Dank sei dir Gott, du tränkest das durst'ge Land! Die Wasserströme erheben sich, sie erheben ihr Brausen, die Wasserwogen sind gross, und brausen gewaltig; doch der Herr ist noch grösser in der Höhe.

Das sechste Abonnement-Concert ist Donnerstag den 14. November.

Billets zu 2/3 Thaler sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fried. Kistner und am Eingange des Saales zu haben.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr.

Ende gegen 9 Uhr.

HT/137/2003